

30. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung: Ex 22,20-26 2. Lesung: 1 Thess 1,5c-10

Evangelium: Mt 22,34-40

Die Frage nach dem wichtigsten Gebot

Als die Pharisäer hörten, dass Jesus die Sadduzäer zum Schweigen gebracht hatte, kamen sie am selben Ort zusammen. Einer von ihnen, ein Gesetzeslehrer, wollte ihn versuchen und fragte ihn: Meister, welches Gebot im Gesetz ist das wichtigste? Er antwortete ihm: Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit deinem ganzen Denken. Das ist das wichtigste und erste Gebot. Ebenso wichtig ist das zweite: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst. An diesen beiden Geboten hängt das ganze Gesetz und die Propheten.

Welche Richtung stimmt?

Traditionell oder liberal, rechts oder links, konservativ oder progressiv, Fundi oder Reale? Flügelkämpfe zwischen unterschiedlichen Lagern gibt es in der Politik ebenso wie in der Kirche oder anderen Gemeinschaften und Institutionen. Wer in solchen Richtungsstreitigkeiten zwischen die Fronten gerät oder bemüht ist, die Einheit zu wahren und die divergierenden Kräfte zusammenzuführen, hat es nicht leicht und läuft Gefahr, in dem Tauziehen zerrissen zu werden.

Im Judentum zur Zeit Jesu haben Pharisäer und Sadduzäer einen solchen Flügelkampf ausgetragen. Beide beanspruchten für sich die richtige Auslegung des Gesetzes. Wahrscheinlich haben die Pharisäer genüsslich beobachtet, wie sich die Sadduzäer mit ihrer Haltung bezüglich der Auferstehung bei Jesus blamiert haben. Jetzt wollen sie demonstrieren, dass Jesus auf ihrer Seite steht. Dazu stellen sie ihm eine Frage, die jeder Tora-Schüler in der ersten Klasse beantworten hätte können.

Aber Jesus erteilt auch ihnen eine Lehre und hält ihnen vor Augen: Bei aller Sorge um die Rechtgläubigkeit darf nicht aus dem Blick geraten, dass an erster Stelle die Liebe steht. Wer Gott und den Nächsten liebt, erfüllt das Gesetz.

Alfred Jokesch („Sonntagsblatt“ vom 25.10.26)

Impressum:

Dieses Wochenblatt informiert über die Aktivitäten in der Pfarrgemeinde St. Thekla. Layout: Karl Neuber, Erwin Weindl-Kuttny†. Redaktion: Beatrix Brunner-Friedrich. Für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde-Leitungs-Team St. Thekla



Gebet für Österreich am heutigen Nationalfeiertag

Herr, wir danken dir für dieses Land, wo wir leben: die Berge, die Täler, die Felder, die Gärten, die Wälder, die Wasser: keine Verblendung zerstöre das Werk deiner Hände.

Herr, die Häuser, die wir bauen, unsere Dörfer, unsere Städte seien Orte der Hoffnung und des Friedens. Keine Verhärtung verschließe unsere Türen vor Menschen in Not.



Herr, die Stätten, wo wir arbeiten, seien Stätten der Zuversicht, wo der Mensch etwas gilt und sein Tun. Keine Mutlosigkeit hindere uns, mit Verantwortung die Zukunft zu gestalten.

Herr, die Straßen unseres Landes mögen Wege sein, die Menschen zueinander führen. Keine Angst und kein Vorurteil trenne uns von den Fernen, den Nahen.

Herr, die Kirchen unseres Landes mögen heilige Orte sein, wo wir auf dein Wort hören und wo dein Name geheiligt wird.

Herr, behüte dieses Land, segne die Menschen, die hier wohnen. Amen.

Joop Roeland

Aktuell:

Heute beginnt die **Winterzeit** und es ist **Priestertausch-Sonntag**.

In der Kirche liegt das **Jahresprogramm von St. Thekla** zum Mitnehmen auf.

Die **missio-Sammlung** am letzten Wochenende erbrachte **€ 482,66**.

Pfarrgemeinde St. Thekla
4., Wiedner Hauptstraße 82
Telefon: (01) 505 50 60-30

Web: <https://St.Thekla.zurFrohenBotschaft.at>
Facebook: www.facebook.com/st.thekla
e-Mail: St.Thekla@zurFrohenBotschaft.at

Pfarrklausur in Neutal

Vom **16. bis 18. Oktober 2026** waren etwa 40 Mandatarinnen/e aus dem Pfarrgemeinderat der Pfarre zur Frohen Botschaft, den 4 Gemeindeausschüssen, sowie Vermögens-Verwaltungs-Rat und Pastoralteam wieder auf der jährlichen Pfarrklausur, wo wir gemeinsam die zentralen Vollzüge unserer Pfarre in ihren Pfarrgemeinden besprachen sowie gemeinsame Weichenstellungen trafen.

Heuer standen – anhand unserer Pfarrvision „**Jesu FROHE BOTSCHAFT heute LEBEN**“ – ein Blick auf die vergangenen 5 Jahre, sowie Vorplanungen für die PGR-Wahl (Wahl von Pfarrgemeinderat und Gemeindeausschüsse am 7.3.2027) im Fokus. **Am Freitag** begannen wir mit einem intensiven Austausch über unsere eigenen Glaubenserfahrungen. **Am Samstag** zogen wir anhand der 7 Programmpunkte unserer Pfarrvision Bilanz über die PGR-Periode 2022-27 und überlegten, was wir dem 2027 neu zu wählenden Pfarrgemeinderat mitgeben möchten.

Was ist uns gut gelungen? Wo gäbe es noch Luft nach oben? Was sollte unbedingt weitergeführt werden, was könnte man auslaufen lassen?

Am Sonntag ging es beim **1. Teil der PGR-Vollversammlung** (2. Teil in Wien am 13.11.2026) vor allem um die PGR-Wahl.

Weiters wurde der Zwischenstand des pastoralen Gebäudekonzepts der Pfarre für das Jahr 2040 präsentiert - es wurde der Wunsch laut, daran weiterzuarbeiten.

Eine arbeitsreiche und fruchtbare Klausur schloss mit einer Live-Schaltung nach Indien zu P. Leonard & Sisters und mit der Sonntags-Messe.

Fotos & ausführlicher Bericht auf der Pfarr-Webseite:

<https://pfzfb.at/2026/10/22/zukunft-gestalten/>

Kulturspaziergang um die Kirche St. Thekla

Bei einem Spaziergang durch das Pfarrgebiet am **Samstag**, dem **31.10.2026**, erfahren wir, was uns Straßennamen und Häuser erzählen können.

Treffpunkt: 14 Uhr, Kirche St. Thekla (Wiedner Hauptstraße 82)

Dauer: ca. 1 bis max. 1,5 Stunden

Begleitung: Eva-Maria Gärtner

Einladung zur Martinsfeier

Alle Kinder und ihre Familien sind am **Mittwoch**, dem **11.11.2026**, zur Martinsfeier herzlich eingeladen. Wir treffen einander um 17 Uhr in der Kirche.

Bitte bringt eure Laternen mit! Bei trockenem Wetter wollen wir einen kleinen Laternenumzug machen. Wir freuen uns auf euer Kommen!

Sonntags- und Feiertagsmessen: 18:30 Uhr (VA), 8, 9:30, 11 und 18:30 Uhr

Werktagsmessen: Mo, Mi, Fr: 8 Uhr

Di: 10 Uhr, Do: 18:30 Uhr

Bürostunden: Di und Do 10–13 Uhr oder Tel. (01) 505 50 60

Die nächsten Termine in St. Thekla

Mo – Fr	7:15 Uhr: Laudes der Piaristenkommunität St. Thekla – offen für alle, die mitbeten wollen
Jeden Di	10 Uhr: Hl. Messe (nicht nur) für Pensionist:innen
Jeden Do	17:30–18:30 Uhr: Eucharistische Anbetung
Jeden So	18:10–18:25 Uhr: Vesper
Mo. 26.10.26	Nationalfeiertag

Das Pfarrbüro ist während der Herbstferien geschlossen

Pfarre per eMail (Pfarre@zurFrohenBotschaft.at) erreichbar.

Sa. 31.10.26	14 Uhr: Kulturspaziergang auf der Oberen Wieden mit Eva-Maria Gaertner
So. 01.11.26	<u>Hochfest Allerheiligen:</u> Messen wie an Sonntagen
Mo. 02.11.26	<u>Allerseelen</u> 8 Uhr: Hl. Messe für die Wohltäter der Piaristen 18:30 Uhr: Hl. Messe für die verstorbenen Pfarrangehörigen
Di. 03.11.26	18:30 Uhr: WoGo-Feier
So. 08.11.26	9:30 Uhr: Begrüßungsmesse der EK-Kinder
Mo. 09.11.26	16:30 Uhr: Gemeinde-Leitungs-Team (GLT-Thekla)
Mi. 11.11.26	17 Uhr: Martinsfeier in der Kirche
Fr. 13.11.26	15 Uhr: Hl. Messe im Haus Wieden 19 Uhr: PGR-Vollversammlung in St. Florian

Klosterkirche Gartengasse: nächste Termine

So. 01.11.26	<u>Allerheiligen</u> – 9 Uhr: Hl. Messe
Mo. 02.11.26	<u>Allerseelen</u> – 7 Uhr: Hl. Messe

Marmeladen- und Kuchenmarkt für die Caritas

Am **Caritas-Sonntag**, dem **15.11.26** gibt es nach allen Vormittagsmessen im Eingangsbereich der Piaristen-Volksschule St. Thekla einen **Benefiz-Marmeladen- und Kuchenmarkt** zugunsten der Gemeindecaritas St. Thekla.

Wir würden uns über viele selbstgemachten **Kuchen und Marmeladen** oder Chutneys freuen! Abgeben können Sie Ihre beschrifteten Marmeladengläser in der Sakristei oder im Pfarrbüro (Di und Do vormittags).

Kuchenmarkt: Wenn Sie etwas für unseren Kuchenmarkt backen wollen, melden Sie sich bitte bei Monika Sprinzel im Pfarrcafé oder per E-Mail (sprinzel.monika@gmail.com).

Klarissenkloster Gartengasse

5., Gartengasse 4

Messen: werktags 7 Uhr, sonntags 9 Uhr

Web: klarissen.at

Pfarre zur Frohen Botschaft

Tel.: (01) 505 50 60

Web: Pfarre@zurFrohenBotschaft.at

e-Mail: Pfarre@zurFrohenBotschaft.at